



Der Kampf um die Bewertungspunkte hat sich gelohnt! Beim Besuch der Kommission im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ (Foto) zeigte sich Hergershausen von seinen besten Seiten und verdiente sich damit einen hervorragenden 2. Platz.

Feierlaune in Hergershausen:

2. Platz im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Zu einer spontanen Feier (Foto) trafen sich am Freitagabend im Bürgerhaus 35 Hergershäuser, die sich rund um den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ engagiert hatten und hoben ihr Glas auf den errungenen 2. Platz beim Regionalscheid, dessen Kommission am vergan-

genen Montag zwei Stunden durchs Dorf geführt wurde. „Der Aufwand hat sich gelohnt!“, so die Schriftführerin Sabine Walz von Herigar, „wir sind begeistert über die große Unterstützung der Hergershäuser, die rührigen Teilnehmer und schließlich die 2.000 Euro, die der 2. Platz mit sich bringt. Auch die Bürgermeisterin hat uns mit Rat und Tat unterstützt. Ein besonderer Dank an Frau Coutandin, den Bauhof und nicht zuletzt allen Hergershäusern, die uns geholfen haben!“

wohl die Kooperation von Reinheim-Ueberau mit der Diakonie (Nieder-Ramstädter-Heime), informierte Maren Gatzemeier die Anwesenden. Aus den Presseberichten ist aber auch zu entnehmen, dass das Engagement in der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs in Ueberau sehr, sehr hoch war. Hier hätte man nicht mithalten können, obwohl „Kooperation“ auch in Hergershausen groß geschrieben wird.

Maren Gatzemeier wurde für die Organisation und erneute Treiberrolle im Wettbewerb ein Blumenstrauß vom 1. Vorsitzenden Ingo Rohrwasser überreicht. Vom Preisgeld ist die Anschaffung und Installation einer Kamera auf dem Dach der Alten Schule geplant, damit im nächsten Jahr die Gäste der Alten Schule der ansässigen Storchenfamilie in die Stube schauen können.

Wer Interesse an der Arbeit von Herigar hat, ist jeden 1. Mittwoch im Monat um 20 Uhr zum offenen Mitgliedertreff in der Alten Schule (Rodgastr.) eingeladen. *Text/Foto: gals/w*



genen Montag zwei Stunden durchs Dorf geführt wurde.

„Der Aufwand hat sich gelohnt!“, so die Schriftführerin Sabine Walz von Herigar, „wir sind begeistert über die große Unterstützung der Hergershäuser-

Der erste Platz in der Gruppe mit Dorferneuerung ging diesmal nach Reinheim-Ueberau, die noch vor drei Jahren gleichauf mit Hergershausen den 2. Platz bekamen. Das Zünglein an der Waage für den Sieg war